

Torino: Piazza Carlo Emanuele II

Am Nachmittag des 11. Oktober 1999,
kurz nach Fünf,
sind es auf der Piazza
warme 24 Grad.

Beim Kiosk mit den Steinbänken
lagern gewichtige Grossmütter
und überwachen plaudernd
die Kinder im Kies.

Unter dem gelbbraunen Kastanienbaum
spielen ältere Männer Canasta.
Zwei hocken rittlings auf der Bank,
der Dritte sitzt auf einem Plastik-Harrass.

Ein Herr im senfgelben Anzug
bleibt stehen und schaut zu.
Das rosa Hemd
spannt sich über dem Bauch.

Das Glas der Kandelaber
vor dem samtblauen Himmel
glüht im Licht
der tief stehenden Sonne.